

Buch über Kinder kaufen?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 31. Mai 2006 22:14

Hallo!

Ich überlege, ob es sinnvoll und/oder nötig ist, dass ich mir eine Art Erziehungsratgeber kaufe, wenn ich so z.B. "Super-Nanny" gucke. Ich weiß gar nicht, ob ich genug über die Psyche eines Kindes weiß und so Fünftklässler sind doch noch sehr Kind ...

Habt ihr euch etwas in der Art gekauft. Ich meine etwas, was euch über die Kinderseele aufklärt?

Beitrag von „silja“ vom 31. Mai 2006 22:54

Nee, ich habe mir nie einen Erziehungsratgeber gekauft.
Meine Kinder sind auch ohne Ratgeber ganz gelungen, hoffe ich doch.

LG silja

Beitrag von „Powerflower“ vom 31. Mai 2006 23:05

Ich habe mir ein solches Buch gekauft und finde es nicht wirklich hilfreich, da Schüler UND Lehrer Individuen sind. Mein Buch ist für den Grundschulbereich und hat lauter Schüler, die sich nicht kontrollieren können und unbewusst verhaltensauffällig sind. Aber ich habe Hauptschüler, die sich sehr wohl kontrollieren können, nur extrem pubertieren und ganz bewusst den Unterricht stören.

Viel effektiver finde ich Supervision und Seminare aus dem Bereich der Verhaltensstörungen, wo man über die speziellen Fälle sprechen kann, sowie persönliche Gespräche mit Kollegen, die die Schüler auch kennen.

Aber vielleicht bin ich auch bisher an die falschen Bücher geraten. #

Beitrag von „Meike.“ vom 1. Juni 2006 11:50

Von Erziehungsratgebern halte ich auch wenig, oft sind es gesammelte Binsenweisheiten. Außerdem beziehen sie sich häufiger auf die Alltagspraxis zuhause und nicht auf das schulische Umfeld (und darum geht es dir doch, oder habe ich das missverstanden?)

Von Büchern über Entwicklungs- und Lernpsychologie hingegen halte ich schon viel - da muss man nur aufpassen, dass man an keine esoterischen oder anderweitig geldorientiert gefärbten Exemplare gerät.

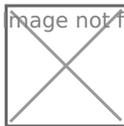
Der Beltz Verlag ist bekannt dafür, wissenschaftlich Fundiertes zu veröffentlichen und keinen Eso-schrott:

Ein beliebtes und gutes Standardwerk ist dieses [hier \[Anzeige\]](#) - eher theorielastig, aber erhellend.

und auch dieses [hier \[Anzeige\]](#) mit vielen praxisbezogenen Anteilen.

Außerdem sollte man zu diesem Thema auch immer mal Bablin fregen, sie ist, wenn ich das richtig mitbekommen habe, ein wandelndes Bücherregal 😊 mit tollen Tipps!



Und ich  habe schon wieder vergessen, wohin das lf21 Kürzel für die Verlinkung von dieser Seite zum Kaufen kommt:

PHIIIILOOOOOOOOOHHH!

Beitrag von „Lelaina“ vom 1. Juni 2006 13:07

Als Ergänzung zu Heike gibts noch das hier

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/3621274774/?tag=lf-21> [Anzeige]

Den Autor kenne ich von seinem Lehrbuch für Pädagogische Psychologie, das wirklich gut zu lesen ist und nach dem Inhaltsverzeichnis sieht dieses Buch auch sehr brauchbar aus, wenn vielleicht auch die Kapitel über das Jugendalter ein wenig kurz sind. Jedenfalls ist es nur halb so lang wie der Oerter/Montada und das könnte ja auch dafür sprechen. *g*

P.S.: Ich kann das mit dem Links und dem lf-Kürzel auch nicht, wenns vielleicht jemand verbessern wollen würde?

Edit: Typo